

Kirchenanzeiger

07.10.2023 bis 02.11.2023

Pfarreiengemeinschaft

Görisried - Oberthingau - Unterthingau – Kraftisried



Samstag, 7.10.		Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
19.30	Unterthingau	Vorabendmesse (+ <i>Heinrich und Anni Lingenheil und verstorbene Angehörige / 30 Tage Messe für Peter Georg</i>)
Sonntag, 8.10.		27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9.00	Oberthingau	Eucharistiefeier (+ <i>Franz und Gisela Kiechle / Jahresmesse für Michael Specht, Enkel Stefan, Richard Herz / Rudolf und Paula Driendl mit Rudi und Thea</i>)
10.30	Kraftsried	Eucharistiefeier (+ <i>Richard und Rosa Hippold / Irene und Hans Rauch mit verstorbene Angehörige / Erich und Stefan Kendura mit Eltern und Geschwister</i>)
10.30	Görisried	Eucharistiefeier - "Verkauf von Eine Welt Waren" (+ <i>Wilhelmine und Karl Weihele mit verstorbene Angehörige / Fritz Schottenheim / Josef Kranz, Bärl Guggenmos</i>)
Montag, 9.10.		Hl. Dionysius, Bischof u. Gefährten
14.30	Görisried	Spielenachmittag im Pfarrheim - Bitte Anmeldung von neuen Interessenten bei Frau Bürkel Tel. 08302/9199729
Dienstag, 10.10.		Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis
8.30	Oberthingau	Eucharistische Anbetung i.d. Gnadenkapelle bis 12 Uhr
11.30	Unterthingau	Senioren - Mittagstisch beim "Bockwirt" (Anmeldung bei Sylvia Merk Tel. 08377 / 1584)
18.00	Oberthingau	Eucharistiefeier (+ <i>Wolfgang Bauer, Xaver und Irmgard Knestel / Theodor, Maria und Tochter Guggenmos</i>)
19.15	Reinhardsried	Eucharistiefeier (+ <i>Max Haggemüller und Schwiegersohn Hans-Paul</i>)
Mittwoch, 11.10.		Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis
11.30	Oberthingau	Senioren - Mittagstisch (Anmeldung Tel. 277)
14.00	Unterthingau	Senioren-Kaffee im Nikolaushaus
19.15	Schweinlang	Eucharistiefeier (+ <i>Werner Scholz</i>)
Donnerstag, 12.10.		Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis
19.15	Stadels	Eucharistiefeier
Freitag, 13.10.		Hl. Simpert, Bischof von Augsburg,

13.10. - Fatima-Pilgertag unserer PG nach Maria Rain



7.30 Uhr Treffpunkt Parkplatz Pfarrheim Görisried
Info: Tel. 08302-1268 Angelika Schinko-Herb
Wegstecke je nach Wetter - Schweigend
Sommerstrecke über's Rotwasser, an der Wertach entlang
nach Maria Rain

8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Marienandacht

9.30 Uhr Pilgeramt mit Ansprache Thema: Beten verbindet „Maria, -
Königin des Rosenkranzes“
Dekan BGR Klaus Bucher, Breienthal Im Anschluss gibt es
ein Mittagessen im Pfarrheim zu erwerben 13.00 Uhr
Rückkehr

Samstag, 14.10.

Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

19.30 Kraftisried Vorabendmesse - Kirchweihfest
(+ *Maria und Konrad Melder mit Maria Melder /
Theresia, Theodor und Johann Hiltensperger / Georg
und Centa Moser, Anton und Margarethe Stark / Georg
und Veronika Prestele mit Bibiana Langenwald*)

Sonntag, 15.10.

Kirchweih-Sonntag

9.00 Unterthingau Eucharistiefeier - Kirchweihfest - musikalische
Umrahung durch den Kirchenchor
(+ *Sabine Schrägle mit verstorbene Angehörige / Frieda
Schrägle / Theresia und Anton Schindele mit
verstorbene Angehörige*)

10.30 Oberthingau Eucharistiefeier - Kirchweihfest
(+ *Jahresmesse für Anton Witzigmann / Josef und
Rosina Hehl mit Josefa Hehl / Dieter Bickel mit Eltern
und Anja / Gerlinde Schmidbauer-Schreiber - 30 Tage*)

10.30 Görisried Eucharistiefeier - Kirchweihfest
(+ *Zum Dank / Max Weihele, Josef Guggemos, Anton
und Agathe Weber*)

Pfarrwallfahrt nach Altötting



Liebe Mitchristen,

am 14. Oktober 2023 wollen wir eine
Pfarrwallfahrt nach Altötting anbieten und freuen
uns, wenn möglichst viele sich mit uns auf den
Weg machen, diesen besonderen Ort zu
besuchen.

Abfahrt ist um 6.00 Uhr

Ankunft und Messe in Altötting um 10.00 Uhr

Ankunft zurück in der Heimat ca. um 20.00 Uhr

Fahrpreis pro Person 25,- Euro

Die Anmeldungen bitte bis spätestens 10. Oktober 2023 im Pfarrbüro
abgeben. Bezahlung des Fahrpreises findet im Bus statt.

Über eine große Teilnehmerzahl freuen wir uns sehr.

Anmeldeformulare liegen für Sie in der Kirche aus

6.00 Uhr Abfahrt

Görisried am Rathaus

6.05 Uhr Abfahrt

Ried

6.15 Uhr Abfahrt

Oberthingau Mehrzweckhalle

6.20 Uhr Abfahrt

Unterthingau Bushaltestelle an der Kirche

6.30 Uhr Abfahrt

Kraftsried Bushaltestelle beim ehem. Rathaus

Ablauf:

10. 00 Uhr Heilige Messe in St. Konrad Altötting

11.30 Uhr Mittagessen im Gasthaus Barbarossa

13.00 Uhr – 14.45 Uhr Zeit zur freien Verfügung

15.00 Uhr Dankandacht in der Gnadenkapelle

16.00 Uhr Rückfahrt

18.30 Uhr Abendessen

Ca. 20 Uhr Ankunft in den jeweiligen Abfahrtsorten

Ihr Pfarrer Edward Wastag

Dienstag, 17.10.

8.30 Oberthingau
18.00 Unterthingau
19.15 Ried

Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer

Eucharistische Anbetung i.d. Gnadenkapelle bis 12 Uhr
Eucharistiefeier
Eucharistiefeier
(+ *Familien Maurus, Bufler, Grotz und Willer*)

Mittwoch, 18.10.

19.15 Kraftisried
20.00 Unterthingau

Hl. Lukas, Evangelist

Eucharistiefeier
Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim

Donnerstag, 19.10.

19.15 Stadels

Hl. Johannes de Brébeuf u. hl. Isaak Jogues und Hl. Paul v. Kreuz

Eucharistiefeier - Patrozinium
(+ *Adolf und Peter Hotter und verstorbene Hotter und Müller*)

Freitag, 20.10.

Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

**Andacht zu Ehren des Heiligen Wendelin
in St. Oswald um 14:00 Uhr**



*Die Bauernregel für diesen Tag lautet:
„Sankt Wendelin, verlass uns nie,
schirm unsern Stall, schütz unser Vieh!“*

Samstag, 21.10.

11.30 Görisried

19.30 Oberthingau

Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln

Eucharistiefeier der Fußwallfahrer von Betzigau

Vorabendmesse

Sonntag, 22.10.

9.00 Kraftisried

10.30 Unterthingau

10.30 Görisried

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Eucharistiefeier

(+ *Sophie Filser*)

Eucharistiefeier

(+ *Georg Zimmermann*)

Eucharistiefeier - 25. Jubiläum Musikheim -
musikalisch gestaltet von der Musikkapelle (+für alle
verstorbenen Musikerinnen und Musiker der
Musikkapelle Görisried, Für Anton Breyer,)

WIR FEIERN 25 Jahre Musikheim Sonntag, 22. Oktober

🎵 Festgottesdienst um 10.30 Uhr
In der Pfarrkirche St. Oswald - Musikalisch gestaltet durch die Musikkapelle

🎵 Tag der offenen Musikheim-Tür

🎵 Frühschoppen mit

🎵 Auftritt der



Mittagessen
Kaffee & Kuchen
Rahmenprogramm



**Gemütlich beisammen sein,
miteinander reden
und die Gemeinschaft genießen beim:
„Hoigarte“**



**Am Montag, den 23. Oktober 2023
um: 14:00Uhr
im: Gasthof zum Hirsch**

**Wallfahrt nach Polen 2022
mit Herrn Pfarrer Wastag
Bilder und Kurzfilm
der St. Nikolaus Biker**



Es lädt ein der Pfarrgemeinderat Görisried

Dienstag, 24.10.		Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer
8.30	Oberthingau	Eucharistische Anbetung i.d. Gnadenkapelle bis 12 Uhr
18.00	Oberthingau	Eucharistiefeier (+ <i>Geschwister Guggenmos und Brell</i>)
19.15	Reinhardsried	Eucharistiefeier (+ <i>Wilhelm Högner mit Hermann und Christian / Alban Müller mit Ernst und Veronika</i>)
Mittwoch, 25.10.		Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis
19.15	Schweinlang	Eucharistiefeier
Donnerstag, 26.10.		Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis
6.30	Görisried	Friedensgebete
19.15	Staig	Eucharistiefeier - Patrozinium - Musikalisch gestaltet von der Stubenmusik (+ <i>Erwin Schorer mit verstorbene Angehörige</i>)
Samstag, 28.10.		Hl. Simon u. hl. Judas Thaddäus, Apostel
12.30	Oberthingau	Trauung von Corinna Knestel und Matthias Hipp
15.00	Görisried	Taufe von Sophia Schneider
19.30	Oberthingau	Vorabendmesse
Sonntag, 29.10.		30. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9.00	Görisried	Eucharistiefeier (+ <i>Maria und Alwin Seubert und verstorbene Angehörige / Heinrich Lechleiter mit Familien und verstorbene Angehörige / Wally und Nazis Weihele</i>)
10.30	Unterthingau	Eucharistiefeier – Familiengottesdienst - Saisonabschlussgottesdienst für alle Biker - (+ <i>Maria Fiebig</i>)
10.30	Kraftisried	Eucharistiefeier
Dienstag, 31.10.		Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg
8.30	Oberthingau	Eucharistische Anbetung i.d. Gnadenkapelle bis 12 Uhr
Mittwoch, 1.11.		HOCHFEST ALLERHEILIGEN
10.00	Unterthingau	Eucharistiefeier mit anschließender Gräbersegnung - Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor (+ <i>Antonie Göhrle und alle Verstorbene der Familien Hörmann und Göhrle / Max Einsiedler mit Eltern Einsiedler und Heiland / Maria und Werner Hagemann mit Söhne Johann und Werner / Theresia und Norbert Linder</i>)

- | | | |
|--------------------------------------|--------------|---|
| 10.00 | Görisried | Eucharistiefeier mit anschließender Gräbersegnung |
| 14.00 | Kraftisried | Eucharistiefeier mit anschließender Gräbersegnung
(+ <i>Frieda und Max Berger/Donat, Sieglinde und Otto Mutzel, Georg und Hildegard Allgaier/Familie Filser/Magdalena Donner</i>) |
| 14.30 | Oberthingau | Eucharistiefeier mit anschließender Gräbersegnung |
| Donnerstag, 2.11. Allerseelen | | |
| 19.00 | Unterthingau | Sterberosenkranz für alle Verstorbene der Pfarrei Unterthingau, Kraftisried |
| 19.30 | Unterthingau | Eucharistiefeier zu Aller Seelen (+ <i>Für alle Verstorbenen der Pfarrei Unterthingau, Kraftisried</i>) |
| 19.00 | Görisried | Sterberosenkranz für alle Verstorbene der Pfarrei Görisried und Oberthingau. |
| 19.30 | Görisried | Eucharistiefeier zu Aller Seelen (+ <i>Für alle Verstorbenen der Pfarreien Görisried und Oberthingau</i>) |

Leckere Pizza als Dankeschön

Am Sonntag den 10.09.2023 trafen sich die Sternsinger und ihre Gruppen-Betreuer von diesem Jahr zum gemeinsamen Mittagessen im Sportheim in Unterthingau. Zu dieser Aktion hat Pfarrer Edward Wastag und das Sternsinger Team eingeladen, um sich auf diese Weise noch einmal für die Hilfsbereitschaft bei der Sternsingeraktion zu bedanken.

Der würzige Duft von frischgebackenen Pizzen aus Memos Pizzawagen zog recht bald zum Sportheim hinüber. Schnell bildete sich eine Schlange beim Pizzawagen wo jeder nach seinem Geschmack mit Pizzaschnitten versorgt wurde. Die Kinder, die Betreuer und auch Familienangehörige, die auch eingeladen waren,



ließen sich dieses Mittagessen und die Getränke vorzüglich schmecken.

Anschließend wurde einstimmig gleich der Entschluss gefasst, das machen wir im nächsten Jahr wieder so. SM

Patrozinium in Görisried

Am 6. August zelebrierte unser Ruhestandsgeistlicher Herr Pfarrer Erwin Ruchte in der Pfarrkirche St. Oswald den Festgottesdienst zum Patrozinium in Görisried. In der Pfarrkirche am Rundbogen sind die Lebensstationen des Heiligen Oswald zeichnerisch und schriftlich dargestellt:

St. Oswald empfängt durch die Hand des Bischofs Aidan die Hl. Taufe.

Sankt Oswald errichtet das Kreuz zum Gebet vor der Schlacht, die Bilder und der Text auf der linken Seite.

Sankt Oswald bittet die Mutter Gottes um Schutz für die Gemeinde.

Sankt Oswald Freund der Armen spendet Almosen mit königlicher Hand, die Bilder und der Text auf der rechten Seite. Im Bogen das Band mit folgendem Text: „Heiliger Oswald Schutzpatron bitt für uns vor Gottes Thron, nimm Kirch und Dorf in Deine Hut, drin alles fromm und gläubig ruht.“

Der Heilige Oswald ist um 604 in Northumbria geboren und am 5. August 642 gestorben. Von 634 bis 642 war er König des angelsächsischen Königreiches. Da er im Kampf gegen das letzte heidnische Reich der Angelsachsen starb, galt er als Märtyrer und wurde als Heiliger verehrt.

Unmittelbar nach seinem Tode wurde über Wunder an seinem Todesort berichtet.

Oswald ist Schutzpatron der englischen Könige, der Kreuzfahrer, der Schnitter und des Viehs. Er wird angerufen zum Schutz vor der Pest und zählt in manchen Regionen zu den 14 Nothelfern. Der Name Oswald bedeutet „der durch Gott Herrschende“

Nach dem Gottesdienst wurde im „Gasthof zum Hirsch“ zum 50-jährigen Jubiläum traditionell zum Frühschoppen mit **den Mu(h)sikanten** aufgespielt. HK

Übrigens, auf dem rechten oberen Bild ist die Pfarrkirche von Görisried, sowie Menschen der Gemeinde dargestellt. Der Mann neben der Pfarrkirche oben rechts ist Johann Unsin, (Vater von Franz Unsin, Ehrenbürger der Gemeinde) daneben Fritz Angerer, Vater vom ehemaligen Kirchenpfleger. Das Kind ist Erika Kies und wird beschützend gehalten. Die Gemälde wurden von Ludwig Magnus Hotter erstellt. HK



Oberthingau, ein Marienwallfahrtsort mit langer Geschichte.....



Maria hat im Glauben der Menschen schon immer eine besondere Rolle innegehabt. Sie wird zu allen Zeiten auf vielfältige Weise von den Menschen verehrt. Kirchen wurden nach ihr geweiht, Wallfahrtsorte entstanden und Marienfeste haben einen festen Anteil im Kirchenjahr.

Auch Oberthingau hat eine besondere Beziehung zu Maria. Der Ursprung der Marienverehrung und Wallfahrt reicht ins Jahr 1666 zurück, als in einem Tuffstein, der auf Bitten eines Pilgers in 2 Teile gesägt wurde, ein Kreuz und die Figur der Gottesmutter gefunden wurden.

Wie verschiedene handschriftliche Berichte Auskunft geben, wurden die beiden Figuren in der Eschenau, 1 km von Oberthingau entfernt, in einem Tuffstein, dort, wo auch heute eine Marienkapelle steht, gefunden. Die beiden Figuren befinden sich im Hochaltar der Gnadenkapelle von

St. Stephan, Oberthingau.

Schon bald nach dem Auffinden der beiden Figuren hielt man diese für wundertätig und es begann eine rege Wallfahrtstätigkeit. Am Eingang unserer Kirche, wo heute die Christusstatue steht, war früher ein Ölberg, auf dem die Gnadenbilder in den ersten Jahren nach der Auffindung standen. Pfarrer Johann Michael Holzmann veranlasste 1684 dann den Bau unserer Gnadenkapelle.

Nicht nur Oberthingau erlebte eine Hochblüte der Wallfahrt in dieser Zeit. Das Wallfahrtswesen bildete damals einen sehr wichtigen Bestandteil im Leben der Menschen. Und so wurde unter dem damaligen Pfarrer Antonius Schmidner 1766 das 100-jährige Bestehen der Oberthingauer Wallfahrt groß gefeiert. 8 Tage dauerten die Festlichkeiten. Lt Angaben einer alten Prozessordnung haben daran 10.000 Menschen teilgenommen. Dabei wurde das Gnadenbild mitgetragen. In der Eschenau hielt man eine Marienfeier und kehrte dann nach Oberthingau zurück. Die Feierlichkeiten müssen ein immenses Ausmaß gehabt haben. Obwohl bei der Prozession immer 6 Personen nebeneinander gingen, waren die ersten schon in der Eschenau und die letzten noch in Oberthingau.

Für die Oberthingauer und Menschen aus den umliegenden Orten ist es heute noch ein Bedürfnis, die „*Gottesmutter im Stein*“, wie sie früher genannt wurde, zu besuchen. Und so kommen heute noch regelmäßig verschiedene Pilger nach Oberthingau, z.B. Pilger aus Immenhofen, Marktoberdorf, Görwangs, Geisenried und vom Auerberg, die noch alten Gelübden folgen. Auch Gläubige, die auf dem Jakobsweg oder auf dem Allgäuer Wanderweg unterwegs sind, besuchen die Muttergottes von Oberthingau.

Seit 1981 wurde die Wallfahrt in die Eschenau von den Oberthingauern wiederbelebt (Johanna Hofbauer und Willibald Reichart waren die „Motoren“). Begleitet von der Musikkapelle und dem Kirchenchor pilgern die Gläubigen in einer Lichterprozession in die Eschenau, oft im Mai, verbunden mit einer Maiandacht.

Marlies Weber

Oberthingau feiert einen sonnigen Festtag Mariae Himmelfahrt

Glück mit dem Wetter muss man haben, wenn der Marienfesttag am 15. August mit Kräuterweihe, Wallfahrt und Pfarrfest angesagt ist.

Die Oberthingauer hatten Glück! Aus allen Richtungen kamen an diesem schönen Sommertag die Kirchgänger: Die Wallfahrer aus Marktoberdorf,





Görisried, Gläubige aus Kraftisried und Reinhardsried, die Wallfahrergruppe aus Unterthingau mit Ministranten und der Urlaubsvertretung für Pf. Wastag, Pf. Vinoy George sowie Jung und Alt aus Oberthingau. Viele hatten kleine oder große Kräuterboschen dabei, liebevoll zusammengebunden,

für die sie im Gottesdienst um den Segen baten. Es gab sogar einen kleinen Stau beim Eintritt in die Kirche St. Stephan, sie war gut besetzt.

Pfarrer Ruchte zelebrierte mit Pf. Vinoy George den Gottesdienst zu Ehren der Muttergottes. In seiner Predigt erklärte er, dass das Marienfest seit über 1000 Jahren zusammen mit der Kräuterweihe gefeiert wird. Die Heilkräfte vieler Kräuter waren damals schon bekannt und man bat um die Fürsprache Mariens bei Gott für diese Geschenke der Schöpfung. Sie sollten zur Abwehr von Krankheiten, Missernten und Katastrophen bei Mensch und Tier wirken. 1950 hat Papst Pius XII. den Glauben an die leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel als Dogma verkündet.

Schöne Marienlieder, gesungen vom gemeinsamen Kirchenchor Oberthingau/Kraftisried umrahmten den Gottesdienst. Zum Abschluss segnete Pf. Ruchte die wunderschönen, vielfältigen Kräuterboschen. Er bedankte sich bei allen Mitwirkenden und lud ein zum anschließenden Pfarrfest im Pfarrgarten.

cf



Oberthingauer Pfarrfest

Im Laufe des Vormittags war es sehr warm geworden, so wurde die Entscheidung, die Bänke und Tische fürs Pfarrfest auf der schattigen Seite des Oberthingauer Pfarrgartens aufzustellen, von allen freudig aufgenommen. Die Plätze unter den alten Bäumen waren bald besetzt. Als Vorsitzende des Pfarrgemeinderats Oth bedankte sich Frau Antje Bihl bei allen, die mitgeholfen hatten, ein gemütliches Fest auf die Beine zu stellen: Der Kirchenchor (Leitung Hermann Huber) hatte die Messe mit schönen Liedern begleitet. Viele Oberthingauer Bäckerinnen lieferten leckere Torten und Kuchen. Die Kirchenverwaltung und freiwillige Helfer übernahmen Auf- und Abbau. Tische wurden mit kleinen Kräuterboschen geschmückt, Kuchen geschnitten, kassiert, geputzt musste auch sein- das eingespielte Team arbeitete Hand in Hand. Besonderen Dank sagte Fr. Bihl der Köchin Margot und ihrem Hilfskoch Robert. Margot hatte sich bereit erklärt und das angebotene Essen perfekt organisiert, gemanagt und gekocht. Es hat allen gut geschmeckt!

Nicht zu vergessen galt der Dank Herrn Pf. Ruchte, der den schönen Gottesdienst zusammen mit unserem Urlaubsaushilfspfarrer gehalten hatte und allen Wallfahrern und Oberthingauern, denn (wie Fr. Bihl sagte)

„Was wäre ein Fescht ohne die Gäscht!“

Es herrschte eine fröhliche, gelöste Stimmung, alte Bekannte trafen sich wieder und Erinnerungen wurden ausgetauscht.

Ein Dankeschön an die Organisatoren! CF



Priesterjubiläum von Dekan Erwin Ruchte in St. Nikolaus in Unterthingau



Der Dankgottesdienst mit Mozarts Krönungsmesse und Händels Halleluja für Dekan Erwin Ruchte war ein würdiger Rahmen für sein fünfzigjähriges Priesterjubiläum. Der Jubilar selbst erzählte anschaulich seinen Werdegang zum Spätberufenen und welche Erlebnisse ihn in Kindheit und Jugend hierfür geprägt haben. Pastoralratsvorsitzende Sylvia Merk ließ in ihrer Laudatio einzelne Stationen des priesterlichen Wirkens Revue passieren. Nach der Priesterweihe verschlug es ihn nach Kaufbeuren, danach wirkte er als Jugendpfarrer in der Region Kempten, um zwei Stationen aufzuzeigen. Die Ernennung zum

Dekan 1991, der Ruhestand 2011, der ihn veranlasst, -bedingt durch den Priestermangel- immer wieder auszuhelfen, ganz besonders in PG Unterthingau.

Bürgermeister Dolp überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde und hob hervor, dass der Jubilar alle Herausforderungen hervorragend gemeistert habe. Pfarrer Edward Wastag danke für die gute Zusammenarbeit und dass er durch das Ausbreiten seiner Hände fünfzig Jahre Gott auf den Altar eingeladen hat. Der anschließende Umtrunk fand in der Aula der Mittelschule statt, dort war die persönliche Gratulation möglich. Die Blasmusik spielte zur Feier auf. Ein herzliches Vergelts Gott ALLEN Mitwirkenden die Festgottesdienst und die Feierlichkeiten zustande brachten! RMS

St. Anna Fest Reinhardsried

Ein kleines Dorf, ein großes Patrozinium, alljährlich traditionsbewusst und feierlich wie fröhlich zu Ehren der Heiligen Anna begangen. Dekan Erwin Ruchte zelebrierte den Gottesdienst, das St. Anna-Lied zu Beginn, musikalisch begleitet die Hl. Messe vom Ehepaar Prestele. Bernhard dirigierte seine Blaskapelle und Ehefrau Bettina ihren Kinder- und Jugendchor, eine Bereicherung für die Zuhörer. Pfarrer Ruchte nahm die Schatzsuche im Evangelium zum Anlass im Rucksack einen Schatz mitzunehmen. Die Suche brachte das Neue Testament zum Vorschein und kindgerecht und heiter wurde das Gleichnis verstanden. Versteht sich, dass die Feuerwehr für das gesellige Beisammenschein beim anschließenden Frühschoppen sorgte. Gelebter Glaube, eine Freude für die Anwesenden! RMS



Pfarrfest bei herrlichem Sommerwetter in Kraftisried.

Sicher ist sicher, dachte sich das Pfarrgemeinderatsteam und bestuhlte zum bevorstehenden Pfarrfest die Turnhalle. Was sich als richtig erwies, zwar kam kein Regen doch die Sonne schien mit solcher Ausdauer, dass die Kühle des großen Raumes eine Wohltat war. Zum Auftakt spielte die Blasmusik, Dirigent Robert Mutzel, der Altar mittig und auf der anderen Seite der Chor, Leitung Hermann Huber. Die Kinder



durften unter dem Schatten eines Baumes ihre Kinderkirche erleben und kamen am Ende des Gottesdienstes zu den Erwachsenen. Hier hatte Martina Hartmann mit Team ganze Arbeit geleistet, die Freude war den Kindern anzusehen. Pfarrer



Wastag nahm die Erntezeit mit ihrem Ertrag und somit den Herbst als Einleitung und stellte die Frage, „welche Früchte bringen wir und was erwartet Jesus von uns?“ Ein Satz zum Nachdenken.

Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes erfolgte im

Wechsel von Chor und Gläubigen. Beeindruckend das Lied: „*mach dich auf den Weg denn Gott will dir begegnen.*“ Predigtthema: Medjuorje. Anlass, Pfarrer Wastag war mit einer Gruppe Motorradfahrer im Urlaub an diesem Wallfahrtsort, der frei von Tourismus ist. Die betenden Pilger stehen hier im Blickpunkt. Neunundzwanzig Deutschsprachige Priester standen um den Altar als die heilige Messe in unserer Muttersprache zelebriert wurde. Ein Pfarrer bemerkte, dass er froh wäre wenn in seiner Kirche so viele Gläubige am Sonntag zugegen wären. Die Begeisterung der Pilger aufgezeigt durch die übervolle Kirche, eine Wohltat all den betenden Menschen zu begegnen. Unser Pfarrer

verwies auf die Tatsache, dass nach Corona auch bei uns die Kirchenbesucherzahlen rückläufig sind. Weniger Minis sind nachgerückt. Das bereite Sorgen. Doch dürften auch die zahlreichen Aktionen wie Sternsinger und das Engagement zahlreicher Teams erwähnt werden. Aus dem Leben der Mutter Teresa berichtete er, dass nach getaner, langer Arbeit bei ihr das tägliche Gebet unerlässlich war, sonst so die Heilige, „*sei die Arbeit umsonst.*“ Die Aufforderung an uns, jeden Tag beten, den Bezug zu Gott herstellen und dabei unseren Glauben neu entdecken. Am Ende des Heiligen Messe kam wie angekündigt die Kindergruppe mit gebastelten Sonnenblumen und dem wunderschönen Lied „*Gottes Liebe ist so wunderbar.*“ Unbedingt erzählt werden darf dass vor dem Einzug der Kinder ein temperamentvoller Blondschoopf, etwa drei Jahre jung, in den Saal stürmte, die Tischreihen umrundete und schnurstracks zum Altar rannte. Unser Geistlicher freute sich und meinte, „*ein neuer Ministrant und dort die Musik, willst du auch Musiker werden?*“ Daraufhin winkte der Kleine hohheitsvoll der Musikkapelle zu und drehte seine Runde zurück. Die Erheiterung war groß, ja unsere Kinder sind unsere Zukunft wir können zuversichtlich sein. All den Eltern und Großeltern die den Glauben weitergeben ein Vergelts Gott, das ist Neuevangelisierung wie unser Papst es wünscht. Des Priesters Dank galt allen Mitwirkenden die das Gelingen des Festes ermöglichten sowie seinen Mitbrüdern Dekan Ruchte, Pfarrer Funk wie auch Bürgermeister Abel. Dass für die Bewirtung gesorgt wurde versteht sich von selbst, die Kuchenbäckerinnen gaben wieder einmal ihr bestes, Kaffee gehört dazu und so ist ein gemütliches Beisammensein vorprogrammiert. Die Kinder konnten basteln, malen, Fußball spielen, sich schminken lassen, Bobbycar fahren oder Dosen schießen. Keine Langeweile möglich. Freuen wir uns, dass wir so lebendige Kirchengemeinden in unserer Pfarreiengemeinschaft haben. RMS





„Mins&More Festival“

unter diesem Moto veranstaltete das Dekanat Kaufbeuren ein Zeltlager für alle Minis aus dem Dekanat in Kaufbeuren.

Auch wir waren mit 8 Minis aus Unterthingau und 2 Minis aus Görisried dabei. Insgesamt waren 400 Minis da. Lauter begeisterte junge Menschen – die Spaß, Gemeinschaft und Glauben erlebbar gemacht haben. Es war für uns ein aktionsreiches Wochenende. Angefangen am Samstag mit über 30 Workshops und einem gemeinsamen Gottesdienst mit Gänschhautfeeling. Am Abend ein tolles

Festivalprogramm mit Foodtrucks und der Musikband „The Raccons“. Ab 22 Uhr war dann Lagerfeuer mit Spiel und Gesang angesagt. Am Sonntag nach dem



Frühstück gab es noch eine Spieleolympiade. Wir alle waren der Meinung, es war ein super, super gelungenes Zeltlager.



Minis Zeltlager

Oktoberrosenkranz findet statt

in Ried: Montag – Mittwoch – Freitag jeweils um 16.30 Uhr

in Raiggers: jeden Mittwoch um 19.15 Uhr

in Unterthingau jeden Montag um 18 Uhr und Samstag um 16 Uhr

in Kraftisried: jeden Mittwoch um 18 Uhr, außer wenn Messe ist

in Reinhardsried: jeden Mittwoch um 16 Uhr

in Görisried: jeden Tag um 16.30 Uhr

in Oberthingau: jeden Donnerstag um 19.15 Uhr

Schweinlang: jeden Dienstag und Donnerstag um 19.15 Uhr

Fatima Rosenkranz finden immer am 13. des Monats statt.

Görisried um 16 Uhr, Unterthingau um 18 Uhr und

in Oberthingau um 19.15

Öffnungszeiten

Montag

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

unterthingau@bistum-augsburg.de

www.pg-damian.de

Pfarrer Edward Wastag

☎ 08377/212

Pfarrbüro Unterthingau

☎ 08377/212